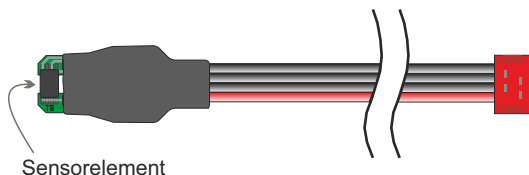


## Temperatursensor für LCN

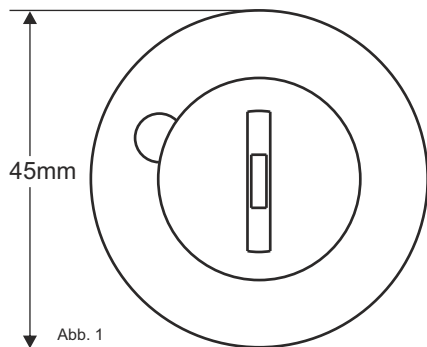


Sensorelement

Der LCN-TS ist ein Temperatursensor für den Einsatz im Innenbereich. Er wird am I-Anschluss eines beliebigen LCN-Moduls betrieben.

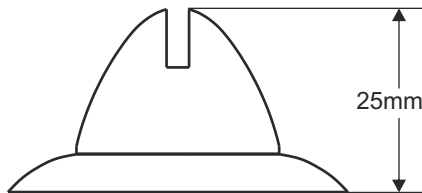
### Lieferumfang

LCN-TS, Gehäuse (2 Teile), Linse & Sprengling.



45mm

Abb. 1



25mm

Abb. 2

alle Abbildungen in Originalgröße

### Anschluss

Der LCN-TS wird am I-Anschluss eines LCN-Busmoduls ab Firmware 090201 (Jan. 1999) betrieben. Die Anschlussleitung zum Modul kann optional mit 2 LCN-IV/-IVH bis zu 50m verlängert werden (nur geschirmte Leitung verwenden) - lesen Sie dazu auch im Internet "TDi Anschluss von Peripherie".

### Funktionsweise

Der LCN-TS wird automatisch erkannt und sein Messwert in Variable 2 (bei älteren Modulen R1-Var) des Moduls eingetragen - kontrollieren können Sie den Wert im Analog-Statusfenster der LCN-PRO.

Die Verarbeitung des Lichtwertes erfolgt entweder mit Schaltschwellen oder im Regler.

### Hinweise

- Bei Modulen vor Seriennummer 0A05.. (bis Mai/2000) erscheint der Messwert in der T-Variablen (T-Var). Bei Seriennummern vor 090119 (bis Jan/1999) zur Parametrierung bitte den I-Port des **LCN**-Moduls mit "IR-Fernbedienungsempfang" definieren.
- Parallel zum LCN-TS dürfen am I-Anschluss folgende Peripherie verwendet werden: LCN-BT4H, -RR, -GRT, -ULT, -GT2, -GT4D, -GT10D, -GT3L aber nicht mehr als 5 I-Peripheriegeräte gleichzeitig an einem I-Anschluss.

**Wichtig:** Ein Betrieb des LCN-IV als Impulzzähler / Zähl Eingang ist nicht möglich!

- Der LCN-TS wird mit einem Aufputzgehäuse geliefert, das wahlweise auf eine Lampenauslassdose (35 mm) oder auch direkt auf die Wand montiert werden kann.
- Temperatursensoren nicht in der Nähe von Wärmequellen, Heizkörpern, Leuchten, Kühldecken und Kühlgeräten installieren. Das würde die Messwerte verfälschen. Insbesondere nicht in oder oberhalb einer UP-Dose mit eingebautem LCN-UPP. Die Installation unterhalb einer UP-Dose ist in der Regel möglich, wenn der **LCN-TS** von Raumluft umflossen montiert wird.
- Bei der Installation im beiliegenden TS-Gehäuse dessen Schlitz senkrecht ausrichten (siehe Abb. 1), so dass die Luft von unten nach oben am Sensor vorbei strömen kann.
- Bei senkrechter Montage des LCN-TS soll das Sensorelement (der Chip) nach unten zeigen (bei umgekehrter Montage - Sensor nach oben - würde der Eigenverbrauch des Sensor-Mikrocomputers das Messergebnis um ca. 0,3-0,5°C erhöhen).
- Der Temperatursensor und das Gehäuse sind für den Innenbereich konzipiert. Für den Einsatz im Außenbereich steht der **LCN-TSA** zur Verfügung.

### Technische Daten

#### Anschluss

Versorgungsspannung: nicht erforderlich (über I-Anschluss)

Leistungsaufnahme: <0,1W

LCN-Anschluss: I-Anschlussleitung Länge 400mm

Messbereich: -20°C bis +85°C

Auflösung: 0,1°C

Genauigkeit: typ. 0,3°C von +15°C bis +30°C  
typ. 0,6°C von -20°C bis +85°C,  
max. 2°C über den ganzen Messbereich

#### Einbau

Betriebstemperatur: -20°C bis +85°C

Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend

Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637

Schutzart: IP 20, bei Einbau in Unterputzdosen

Abmessungen Gehäuse: 45mm Ø x 25mm

Technische Angaben und Abbildungen sind unverbindlich. Änderungen vorbehalten.

Technische Hotline: 05066 998844 oder [www.LCN.de](http://www.LCN.de)

